

## Quartiernetz Friesenberg – Jahresbericht 2020/21

### Soziales und Kulturelles

#### Kulturnetz Friesenberg

*Beim Kulturnetz Friesenberg hatte das Quartiernetz den Lead für die Gesamtkoordination und wirkt bei einzelnen AGs beratend oder auch begleitend mit.*

Im Frühling 2021 haben Natalie und Carla bezüglich des Projektes Kulturnetz folgende Abmachung getroffen: Das Kulturnetz wird als solches aufgelöst. Die Projektgruppen die vor Corona aktiv waren erhalten neu direkt von der FGZ finanzielle Unterstützung, das Quartiernetz hilft den Gruppen noch beim Flyer und Plakat verteilen. Neue Gruppen die etwas machen wollen können sich nach wie vor ans Quartiernetz wenden, wenn sie Projekte haben die im Zentrumsperimeter stattfinden sollen, wird die Gruppe an die FGZ weitergeleitet, ansonsten erhält die Gruppe die Unterstützung vom Quartiernetz. Alle Gruppen erhalten Hilfe vom Quartiernetz für Flyerproduktionen und werden auch vom Quartiernetz beworben. Alle Gruppen können auch bei der FGZ um finanzielle Unterstützung bitten. Das QNF wechselt den Namen Kulturnetz aus neu heisst es «Kultur im Friesenberg».

#### Projekt «Repair Café»

*Das Quartiernetz nimmt beim «Repair Café» eine vernetzende Rolle zum Quartier wahr und unterstützt das Projekt 3- bis 4-mal im Jahr bei der Umsetzung. Der Lead des Angebots liegt beim GZ Heuried.*

Das Repair Café hat ab der zweiten Jahreshälfte fast wieder so viele Besucher:innen registriert wie vor der Pandemie. Es wurde beschlossen, dass neu ein bis zweimal im Jahr ein special Repair stattfinden soll, z.B. Spielzeugreparaturtag, oder Kleiderflicktag etc.

#### «F wie Friesi»

*Das QNF organisiert die Sitzungen und die Infrastruktur, koordiniert das OK, kümmert sich um respektive koordiniert die Standbetreiber:innen. Zurzeit verantwortet das QNF auch die Organisation der kulturellen Veranstaltungen, da dieses Ressort bislang nicht wieder besetzt werden konnte.*

Es wurde beschlossen den Anlass definitiv im 2022 durchzuführen. Die hauptkoordinantion wird von Natalie geleistet. Das Programm steht (siehe Flyer im Anhang des Mails) Es gibt ein paar sehr tolle Highlights unter anderem die Interreligiöse Feier am Sonntagmorgen.



## **Frühförderung**

*Das QNF unterstützt Katharina Domenig und das Familienzentrum bei den schriftlichen Eingaben beim Sozialdepartement der Stadt.*

Nach diversen Überarbeitungen des Projektbeschriebes konnten wir die Ende letzten Jahres das Projekt einreichen bei der Stadt. Leider haben wir Anfang 2022 von der Stadt eine Absage erhalten. Die Stadt wollte das Projekt auch nicht teilfinanzieren, die Begründung der Stadt war sehr dünn, und auch recht stilllos. Ich stelle fest dass die Stadt einfach ihr Frühförderungskonzept weiterverfolgt und trotz anfänglicher Ermutigung unser Projekt zu unterstützen, nicht bereit ist neue Wege auszuprobieren. Ich habe mit den Partnerinnen noch eine Auswertungssitzung im Frühling 2022 angesetzt, danach werden wir entscheiden wie wir weitergehen wollen.

## **Emailkurs**

*Das QNF war Initiatorin des Projektes und hat, in Zusammenarbeit mit Wilfried Keller aus dem Friesenberg, das Projekt durchgeführt.*

In Zusammenarbeit mit Helen Koch von der Siedlung WfkF, habe ich eine Umfrage durchgeführt, aufgrund der Rückmeldungen haben wir beschlossen einen Emailkurs für die Bewohner:innen der Siedlung WfkF anzubieten. Am Kurs haben dann fünf Frauen teilgenommen. Der Kurs war ein guter Einstieg für die Frauen, ich bin nun im regelmässigen Austausch mit einzelnen Frauen. Aufgrund der Gespräche die dann auch ausserhalb des Kurses stattfanden hat sich gezeigt dass die Frauen gerne einen Femmes Tische durchführen möchten im Friesenberg. Helen Koch und ich haben mit der Leiterin der Femmes Tische Zürich beschlossen im 2022 zwei Femmes Tische anzubieten, einen für die Frauen aus der somalischen Community und ein zweiter den ich dann durchführen werde auf Deutsch.

## **Start Schreibdienst**

*Das QNF hat das Projekt initiiert und begleitet die Freiwilligen. Zusammenarbeit mit der Nachbarschaftshilfe.*

Aufgrund der fortschreitenden Digitalisierung ist die Idee aufgekommen einen Schreibdienst für die Quartierbewohner:innen anzubieten. Die Nachbarschaftshilfe konnte uns 5 Freiwillige vermitteln. Gestartet ist das Projekt im Herbst 2021. Anfang 2022 haben sich dann erste Quartierbewohner:innen



gemeldet. Das Quartiernetz übernimmt die Koordination zwischen Freiwilligen und Schreibdienstnutzer:innen. Da die Freiwilligen alle noch beruflich eingebunden sind haben wir entschieden den Schreibdienst individuell zu gestalten, das heisst; die Leute melden sich mit ihrem Anliegen im Quartiernetz, ich informiere per Googledoc die Freiwilligen die sich dann bei den Hilfesuchenden direkt melden. Das Angebot hat noch nicht die grosse Masse angezogen, evtl. braucht es Anpassungen am Format, einige die Hilfe beim Bewerbungsschreiben Hilfe brauchen, brauchen diese Hilfe jede Woche, heisst sie bräuchten fixe Öffnungszeiten... Trotzdem kann der Fakt, dass einige nach einem ersten Besuch bei uns, dann regelmässig an einem anderen Schreibdienst teilgenommen haben auch als Erfolg verbucht werden.

## **Angebote für Kinder und Jugendliche**

### **Aufgabenhilfe**

*Das QNF hat den Lead und steht im Austausch mit den Lehrpersonen. Das QNF ist Verhandlungspartnerin für die Reformierte Kirche Friesenberg bezüglich der Raumnutzung und kümmert sich um die Schüler:innen.*

Trotz erneutem Lok down hat das Angebot nach wie vor viele Kinder die Regelmässig die Aufgabenhilfe besuchen, es kommen auch immer wieder neue Kinder dazu. Der Austausch mit den Lehrpersonen hat sich im letzten Jahr auch etwas intensiviert ebenso der Austausch mit den Eltern, was sich positiv auf die Kinder auswirkt, sie melden sich nun öfters ab wenn sie nicht teilnehmen können. Das Projekt wird bis auf weiteres so weitergeführt.

### **Jugend und Aussenraum**

*Das QNF hat bei diesem Anliegen den Lead und arbeitet mit eng mit Carla Coester (FGZ), Dani Schafroth (Jugendbeirat) sowie den beiden Aufsuchenden Jugendarbeitenden des GZ Heuried zusammen.*

Leider stagniert das Projekt Jugend und Aussenraum. Meine Bemühungen haben sich im letzten Jahr auf die Skater:innen konzentriert, weitere Aussenraumprojekte wurden keine verfolgt. Aufgrund von Gesprächen mit Eltern aus dem Quartier ist die Raumfrage wieder aufgetaucht. Diese Idee kann aber aus meiner Sicht nur verfolgt werden, wenn Jugendliche dieses Bedürfnis auch wirklich ausdrücken und bereit sind Verantwortung für einen selbstorganisierten Jugendraum zu übernehmen.

Im 2022 soll mit den Jugendarbeiter:innen der Faden wieder aufgenommen werden.



## **Skater und Scooteranlage**

*Das QNF hat den Lead und arbeitet mit den Schulen sowie Grün Stadt Zürich, den Aufsuchenden Jugendarbeitenden und Carla Coester (FGZ) zusammen.*

Nach x Versuchen im Friesenberg einen Standort für eine Miniskateranlage zu implementieren hat sich der Traum Ende 2021 in Luft aufgelöst. Die letzte Chance, nämlich auf dem Känguruplatz etwas hinzustellen, musste aufgrund einer Lärmstudie die Grün Stadt ZH in Auftrag gegeben hat, aufgegeben werden. Es scheint auch, dass sich die Skatergruppe etwas verkleinert hat, aber sobald im 2022 die Kids wieder unterwegs sind werden wir miteinander schauen was noch möglich wäre.

## **Projekt Spielcafé**

*Initiative SSA Friesenberg, Zusammenarbeit mit Helen Koch WfkF, QNF Organisation Planung Hilfe bei Durchführung*

Madeleine Vogel SSA Schule Friesenberg hat aufgrund ihrer Arbeit mit den Kindern festgestellt dass es einige Kinder gibt die keine Gemeinschaftsspielerfahrung haben. Mit der Einführung eines Spielcafés sollen Eltern befähigt werden vermehrt mit ihren Kindern zu spielen. Ich bin zum einen bei der Planung eingebunden und werde dann zu Beginn auch den einen oder anderen Anlass mitbetreuen. Das Projekt soll im Herbst 2022 starten.

## **Vernetzung**

Wir sind weiterhin in folgenden Vernetzungsgruppen dabei:

- Arbeitskreis Friesenberg
- Jugendvernetzung Kreis 3
- Quartierkonferenz Kinder Kreis 3
- Elternrat der Schule am Friesenberg
- Runder Tisch Friesenberg

## **Quartiernetz Infoplattform**

Auch in diesem Jahr wurde unsere Infoplattform respektive unser Laden gut besucht; im Durchschnitt werde ich von 4 bis 7 Personen in der Woche aufgesucht.



## Jahresschwerpunkte 2022

- F wie Friesifest Juni
- Aussenraum Jugend und junge Erwachsene
- Zusammenarbeit Stiftung WfkF: Femmes Tische, Spielcafé, F wie Friesifest
- **Quartiernetz stellt sich vor:** in der Heimgenossenschaft, in der Siedlung WfkF, in der FGZ, in der Genossenschaft Rotach
- Projekt «Mein Kontokurs» für Eltern aus allen Schulen im Friesenberg
- Evtl. Partizipationsanlass zum Thema «was möchten Sie im Friesenberg bewegen?»
- Projekt Skateranlage
- Projekt Schreibdienst
- Projekt Hinterhofaktivierung

Für den Jahresbericht – Natalie Eberle

Zürich, 5. 5. 2022

